

Antrag auf Erteilung einer Einfuhrgenehmigung für Verteidigungsgüter

1. Name und vollständige Anschrift, USt –Identifikationsnummer, Telefon, Fax und E-mail des Antragstellers (zuständiger Sachbearbeiter und Durchwahl)	4. Name und vollständige Anschrift des Versender der Lieferung
	5. Ursprungsland mit Ländercode
	6. Herkunftsland (Versendungsland) mit Ländercode
	7. Handelsland (Einkaufsland) mit Ländercode
2. Name und vollständige Anschrift Telefon, Fax und E-mail des Lieferanten (Exporteurs)	8. Die Einfuhr erfolgt <input type="radio"/> in physischer Form <input type="radio"/> mittel elektronischer Medien
	9. beantragte Menge und Mengeneinheit
	10. beantragter Wert und Währung
	11. KN-Code der Waren (Zolltarifnummer) und ML - Position
3. Genaue Warenbezeichnung	12. erforderliche Beilagen: <input type="radio"/> Handelsrechnung <input type="radio"/> Ursprungszeugnis <input type="radio"/> Technische Spezifikationen <input type="radio"/> Transportpapiere (bill of lading) Bei Privatpersonen: <input type="radio"/> amtlicher Lichtbildausweis (in Kopie) <input type="radio"/> Berechtigung (Gewerbe- oder Waffenschein in Kopie)

Ich, der Unterzeichnete, bescheinige hiermit, alle Angaben wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben und in der Europäischen Gemeinschaft ansässig zu sein. Ich, der Unterzeichnete, bestätige hiermit, dass ich mit der Speicherung meiner Firmendaten und ihrer Weitergabe an Dienststellen der Zollverwaltung einverstanden bin.
Rechtsgültige bzw. Firmenmäßige Unterschrift des Antragstellers und Firmenstempel

Ort und Datum

(Stampiglie)

Abholung der Einfuhrgenehmigung O D E R

Zustellung der Einfuhrgenehmigung per Post



Achtung! Unvollständig ausgefüllte Anträge erfordern Rückfragen, Verbesserungen und führen zu Verzögerungen!